

Besichtigung des modernisierten Betriebsstandortes des Großhandels Schoonhoven

EWG Rheine gratuliert zum Neubau an der Christianstraße in Rheine

Stadtzentral und direkt an den Gleisanlagen befindet sich seit über 90 Jahren das Unternehmen C. van Schoonhoven GmbH & Co. KG, einem Großhandel für Obst, Gemüse und Convenienceprodukte, das in diesem Jahr den modernisierten und erweiterten Betriebsstandort an der Christianstraße erneut bezogen hat. Anlässlich dieser Investition besuchten EWG- Geschäftsführer Ingo Niehaus und Projektleiterin Gisela Horstmann das Unternehmen und tauschten sich mit Betriebsleiter Helmuth Winter rund um die Investition und die aktuellen Rahmenbedingungen aus.

Zum Einzug brachte die EWG ein Luftbild des renovierten Betriebsstandortes mit. „Als Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft freut es uns besonders, wenn ein Standort qualitativ aufgewertet und nachverdichtet wird. Die Erweiterung im Bestand spielt bei der Ressourcen- und Flächenschonung und dem Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle“, betont Niehaus. „Tradition und Moderne gehen hier Hand in Hand. Man spürt im Gespräch die Begeisterung der Beschäftigten für das Unternehmen, die durch die getätigten Investitionen noch forciert wurde!“

„Mit dem Abbruch der Bestandshalle, dem Neubau der 1.500 qm Lager-, Kühl- und Kommissionierungshalle und der Sanierung des Verwaltungsgebäudes nebst Anlagen bekennen wir uns stark zum stadtbekanntem Betriebsstandort, aber auch zum Wirtschaftsstandort Rheine“ hebt Geschäftsführer Gerrit van Schoonhoven hervor. „Unsere Kunden sind im Umkreis von 200 km um Rheine. Hier benötigen wir schnelle Verbindungen in alle Richtungen, die wir hier optimal vorfinden“, ergänzt Betriebsleiter Winter.

Die Philosophie des Unternehmens liegt darin, frische Waren mit hoher Qualität und hohem Service-Anspruch anzubieten. Regionale Ware wird bevorzugt angeboten. Auch die Qualitäts-Zertifizierung nimmt einen hohen Stellenwert ein und ermöglicht die Belieferung von Kunden mit höchstem Qualitätsansprüchen. Dieses wird, nach einer Zwischenlösung in der Bauphase im Industriegebiet Nord bei NewCold, nun mit optimierten Prozessen aufgrund der Kapazitätserweiterung stadtzentral auch für die Nachfolgeneration der Schoonhoven-Familie möglich. Dieses bedeutet für über 70 Beschäftigte und zahlreiche Kunden aus Gastronomie, Großhandel und Catering weiterhin Kontinuität und Zuverlässigkeit.

Auch das Thema Nachhaltigkeit hat das Unternehmen bespielt: „Unsere Photovoltaikanlage ermöglicht uns, die hohen Energiepreise für die Kühlung der Ware aufzufangen. Eine Investition, die sich aufgrund der jetzigen Energiekrise gelohnt hat“, erläutert Winter.

„Wir bedanken uns als EWG für Rheine für den sehr interessanten Einblick sowohl in die neuen Räumlichkeiten als auch in die Betriebsabläufe und Historie des Unternehmens und wünschen dem Unternehmen und der Belegschaft weiterhin viel Erfolg!“, schließt Horstmann den Unternehmensbesuch ab.

Übergabe Luftbild:



v.l. Helmuth Winter, Ingo Niehaus

Kontakt:

EWG für Rheine mbH

Gisela Horstmann

Heiliggeistplatz 2

48431 Rheine

Gisela.horstmann@ewg-rheine.de

+49 5971 80066-25